



Lösung Lückentext Park Ji-Sung / Südkorea

Park Ji-sung kam am 25. Februar 1981 in Goheung auf die Welt. Goheung ist ein Bezirk in Südkorea, der seit 2009 für sein Raumfahrtzentrum Naro Space Center bekannt ist. Im Grundschulalter fing er mit dem Fußballspielen an. Im Alter von 18 Jahren war er der erste Koreaner, der direkt von der Schule in die japanische Profiligena wechselte, ohne vorher in einem südkoreanischen Profiteam gespielt zu haben. Damals begann er als defensiver Mittelfeldspieler für die südkoreanische Nationalmannschaft zu spielen. Während der Fußballweltmeisterschaft 2002 wurde Südkorea Vierter. Er konnte mit einem **VOLLEY-TOR** mit dem linken Fuß zum Siegtreffer gegen Portugal punkten. In seiner Heimatstadt Suwon wurde sogar eine Straße nach ihm benannt. Eine Ehre dieser Art ist bisher keinem südkoreanischen Fußballspieler zuteil geworden. Ende 2002 folgte er dem Ruf zum PSV Eindhoven. Lee Young-pyo, Jan Vennegoor of Hesselink, Mark van Bommel und er bildeten die Mittelfeldachse des PSV. 2003 gewannen sie den niederländischen Meistertitel und 2005 das Double (Meistertitel und Pokalsieg). Im Sommer desselben Jahres wechselte er zum englischen Renommierclub **MANCHESTER** United, wo er einen 4-Jahres-Vertrag unterzeichnete. Als erster Koreaner erhielt Park ein Engagement in der englischen FA Premier League.

Südkorea, oder die Republik Korea, wie ihr offizieller Name ist, liegt in **OSTASIEN**. Sie hat eine Fläche von 99.392 km² und eine Einwohnerzahl von 49.024.737. Es ist der südliche Teil der Koreanischen Halbinsel, nördlicher Nachbar ist Nordkorea. Die Hauptstadt ist Seoul. Nach dem zweiten Weltkrieg wurde das Gebiet, das Korea entsprach, von den Siegermächten in zwei **BESATZUNGSZONEN** aufgeteilt. 1948 wurden dann die beiden Nachfolgestaaten von Korea gegründet. Im Juni 1950 kam es zum Koreakrieg. Im Juli 1953 wurde ein Waffenstillstandsvertrag von den Vereinten Nationen, Nordkorea und China unterzeichnet. Südkorea weigerte sich, den Vertrag zu unterzeichnen. Die Grenze zwischen beiden koreanischen Staaten ist eine schmale Zone, in der keine Waffen stationiert sein dürfen. Ein **FRIEDENS-VERTRAG** wurde bis heute nicht unterzeichnet, obwohl die Absicht dazu mehrfach bekundet wurde. Im Jahr 2002 richtete Südkorea zusammen mit Japan die 17. Fußballweltmeisterschaft aus. Es war das erste Mal, dass zwei Länder gemeinsam Gastgeber dieser Sportveranstaltung wurden. Dies war besonders von Bedeutung, weil die Beziehung zu Japan angespannt ist, denn Korea war bis zum Ende des Zweiten Weltkrieges eine japanische Kolonie. Der Erfolg der südkoreanischen Fußballnationalmannschaft war eine der großen Überraschungen dieses Turniers.

Glücklicherweise nimmt die Angst in der Gesellschaft vor einem Angriff Nordkoreas ab. Dennoch verbietet das Nationale Sicherheitsgesetz, Kontakt nach Nordkorea aufzunehmen. Außerdem ist es verboten, Nordkorea in der Öffentlichkeit zu loben. Dieses Gesetz wurde am 1. Dezember 1948 beschlossen und ist bis heute in Kraft. Auch regierungsfeindliche Äußerungen, Besitz und Weitergabe regierungsfeindlichen Materials, Mitgliedschaft in regierungsfeindlichen Organisationen und Nichtanzeige derartiger Straftatbestände werden mit Strafen bis hin zur Todesstrafe geahndet. Seit 1998 werden jedoch keine Todesstrafen mehr vollstreckt. Südkorea liegt beim „Index für menschliche Entwicklung“ auf Platz 26.